

von keinem Sturm bewegter Strom dahin. Eine Unterbrechung dieser der Kunst gedeihlichen Monotonie ist allenfalls die Ernennung des Künstlers zum Ehrenmitgliede der k. k. Akademie der Künste in Wien, die ihm 1874 zu Theil wurde und zwar, wie wir mit Befriedigung betonen, auf seine Verdienste als Radirer. Denn seine Verdienste um die Hebung der Xylographie sind schon längst allgemein anerkannt.

## DAS WERK DES HUGO BÜRKNER.

### A. RADIRUNGEN.

#### I. Religiöse Darstellungen.\*)

##### 1. Joseph und Putiphara.

Höhe 140 Mm. Breite 97 Mm.

Die Frau des Putiphar mit entblösstem Oberkörper sucht Joseph zurückzuhalten, der nach rechts entfliehen will.

Halbe Figuren. Bekannte Composition von *C. Cignani*.

Das Monogramm steht rechts unten am Grunde.

I. Aetzdruck, vor Arbeiten und vor der viereckigen Einfassung, welche die sechseckige der Darstellung einschliesst.

II. Mit der viereckigen Einfassung.

\*) Die Nrn. 1. 3—5. 7—13. 15—17. 68. 90. 92. 142. 143 sind sämmtlich nach Gemälden der Dresdener Gallerie radirt und erschienen in: Bilder-Brevier der Dresdener Gallerie von Jul. Hübner. Dresden bei Rud. Kuntze, in zwei Bänden.

## 2. Salomo und die Sulamithin.

Höhe 240 Mm. Breite 164 Mm.

Der jugendliche König mit Krone und Scepter umfasst mit der Rechten die ihm zur Seite gehende und an seinen rechten Arm sich aufstützende Sulamithin. Rechts im Grunde ein Brunnen. Vor Beiden erhebt sich im Vordergrunde eine blühende Lilie. Nach *J. Hübner*. Oben abgerundet.

Links am Boden steht zwischen der Jahrzahl 1856 des Malers, rechts des Stechers Monogramm.

Für eine Bibel bestimmt, die bei Gust. Meyer in Leipzig erschien.

I. Aetzdruck vor der Strichlage am Himmel, die den Azur darstellt.

## 3. Die Anbetung der Könige.

Höhe 105 Mm. Breite 145 Mm.

Figurenreiche Composition. Maria mit dem Kinde sitzt links, die Weisen mit grossem Gefolge kommen von rechts; der älteste unter ihnen, mit langem Bart, kniet vor dem göttlichen Kinde.

Nach *Paul Veronese*. Das Monogramm steht rechts am Boden auf einem Täfelchen.

I. Aetzdruck. Die Luft hat stellenweise nur eine einfache Strichlage.

II. Ueberarbeitet.

## 4. Die Hochzeit in Cana.

Höhe 96 Mm. Breite 140 Mm.

Die bekannte figurenreiche Composition von *P. Veronese*. Die Gäste sind alle in vornehmer Venezianischer Tracht.

Das Monogramm rechts unten am Boden.

I. Aetzdruck vor Arbeiten. Der Himmel ist ganz weiss.

II. Mit dem Grabstichel vollendet.

## 5. Der Zinsgroschen.

Höhe 140 Mm. Breite 100 Mm.

Nach *Tizian*. Rechts der Pharisäer in Profil nach links, mit der Linken die Münze haltend, auf welche Christus mit der Rechten hinweist.

Auf dem Arme des Pharisäers steht das Monogramm, auf dem Bande am Halse desselben: *TITIANVS F.*

I. Aetzdruck vor vielen Arbeiten.

II. Mit dem Grabstichel vollendet.

## 6. Christus und die beiden Jünger vor Emaus.

Höhe 154 Mm. Breite 150 Mm.

Christus steht als Pilger mit dem Stabe links in Profil nach rechts, wo in der Mitte der ältere Jünger ein wenig nach links gekehrt, der jüngere rechts in Profil nach links steht. Letzterer sucht Christum zum Bleiben zu bewegen, indem er dessen Hand und Stab hält. Hüftbild, in einer Einfassung, die oben einen spitzigen Bogen bildet.

Nach einem Fresco des *Fra Bartolomeo* in S. Marco zu Florenz. Des Künstlers Monogramm steht links unten über 1868.

Das Blatt dient zu einem Werke über die Familie von Schönberg.

I. Aetzdruck, vor dem Monogramm, mit weissem Grund.

II. Probedruck vor Ueberarbeitung aller Köpfe nach einer besseren Vorlage. Die Stirn des Jüngers rechts zieht sich in einem Bogen zurück, während sie nach der Ueberarbeitung mehr senkrecht erscheint.

III. Wie beschrieben.

## 7. Ecce homo.

Höhe 145 Mm. Breite 105 Mm.

Brustbild in Oval, das von einer viereckigen Einfassung eingeschlossen ist; der Kopf des Heilandes ist ein wenig nach links gewendet, die Augen nach oben gerichtet.

Nach *G. Reni*. Des Künstlers Monogramm steht am Grunde über der rechten Schulter.

I. Aetzdruck vor vielen Arbeiten. Der Grund hat nur eine senkrechte Strichlage.

II. Mit dem Grabstichel vollendet.

## 8. Die Madonna des Bürgermeisters Meier.

Höhe 141 Mm. Breite 95 Mm.

Die Madonna mit dem Kinde steht in der Nische und ist von sechs Gliedern der Familie Meier umgeben, welche mit Ausnahme des kleinen nackten Knaben knien.

Nach dem früher für das Original *H. Holbein's* gehaltenen Gemälde.

Das Monogramm steht rechts unten am Teppich.

I. Aetzdruck. Der Himmel ist weiss.

II. Vollendet.

## 9. Madonna Sixtina.

Höhe 141 Mm. Breite 96 Mm.

Das bekannte Gemälde *Raphael's*; Maria mit dem Kinde über Wolken schwebend, links Sixtus, rechts die h. Barbara knieend.

Das Zeichen steht rechts an den Wolken.

I. Aetzdruck. Vor den wagrechten Linien über den Engelsköpfen der Glorie; die Wolke ist fast ganz weiss.

II. Vollendet.

## 10. Madonna della sedia.

Höhe 141 Mm. Breite 95 Mm.

Maria mit dem Kinde in einem Stuhl sitzend, rechts der Johannesknabe. In einer Rundung, die von einer vier-eckigen Einfassung eingeschlossen ist.

Das Originalbild von *Raphael* befindet sich bekanntlich in Florenz. Des Künstlers Zeichen steht auf dem Stuhl.

I. Aetzdruck vor Arbeiten und vor der viereckigen Einfassung.

II. Wie beschrieben und vollendet.

### 11. Die thronende Maria mit vier Heiligen.

Höhe 140 Mm. Breite 105 Mm.

Maria sitzt unter einem Portal, mit dem Kinde auf dem Throne und ist von vier Heiligen umgeben, darunter rechts vorn der h. Georg.

Nach *Ant. Allegri*. Das Zeichen links unten am Boden.  
I. Aetzdruck vor Arbeiten, der Himmel ist ganz weiss.

### 12. Heil. Maria Magdalena.

Höhe 141 Mm. Breite 95 Mm.

Magdalena in waldiger Einöde auf der Erde liegend, liest in einem grossen Buche. Links das Salbengefäss.

Ebenso, unten am Stein das Zeichen. Nach *Ant. Allegri*.  
I. Aetzdruck. Der rechte Fuss ist fast ganz weiss.

II. Ueberarbeitet.

### 13. Heilige Maria Magdalena.

Höhe 144 Mm. Breite 98 Mm.

Die Büsserin kniet mit gefalteten Händen, nach rechts gekehrt. Die langen Haare reichen fast bis zu den Knien. Ein Engel, der links oben schwebt, hüllt sie in ein weisses Tuch ein.

Nach *Jos. Ribéra*. Links unten am Boden steht das Zeichen und rechts am Einfassungsstein der Grube: *Joseph de Ribéra español F. 1641*.

Im Schatten desselben Steins nochmals: *G. Ribéra*.

I. Aetzdruck. Vor der Aufschrift rechts auf der beleuchteten Seite des Steines.

II. Wie oben beschrieben.

### 14. Heil. Maria Magdalena.

Höhe 150 Mm. Breite 109 Mm.

Die abgemagerte Heilige steht, fast als Kniestück dargestellt, in Vorderansicht, mit gefalteten Händen. Links ist ein morscher Baumstamm, rechts liegt ein Todtenschädel und ein Stück Brod auf dem Stein, im Grunde sind hohe Felsen.

Nach *Jos. Ribéra*; das Original ist in Montpellier. Das Zeichen und 64 steht rechts unten auf dem Stein. Das Blatt existirt nur in Aetzdruck, da es nicht vollendet wurde.

### 15. Die heil. Caecilia.

Höhe 145 Mm. Breite 105 Mm.

Die Heilige steht in der Mitte, von vier anderen Heiligen umgeben. Oben über der Wolke sechs singende Engel.

Das Zeichen steht unten beim Rande gegen links.

Das Original von *Raphael* befindet sich in Bologna.

I. Aetzdruck. Der Himmel unter der Wolke ist ganz weiss.

II. Vollendet.

## II. Mythologie und Allegorie.

### 16. Venus.

Höhe 141 Mm. Breite 95 Mm.

Venus liegt im Vordergrunde einer Landschaft unter einem ausgespannten Tuche auf einem Ruhebett; ein kleiner Amor setzt ihr einen Kranz auf den Kopf. Zu ihren Füßen links sitzt ein junger, vom Rücken gesehener Mann mit der Laute; auf der Brüstung liegt das Notenbuch.

Links Aussicht in bergige Ferne.